

Ressort: Auto/Motor

Daimler-Aufseher Zitzelsberger kritisiert Verkehrsminister Dobrindt

Stuttgart, 17.07.2017, 12:20 Uhr

GDN - Daimler-Aufsichtsrat Roman Zitzelsberger hat klare Festlegungen der Politik gefordert, wie es mit dem Dieselmotor weitergehen soll, und in dem Zusammenhang Bundesverkehrsminister Alexander Dobrindt (CSU) kritisiert. "Dass jetzt jeder Oberbürgermeister und jede Landesregierung einzeln über Fahrverbote nachdenkt, zeigt, dass die Bundesregierung hier eine klarere Sprache sprechen müsste", sagte Zitzelsberger, der Bezirksleiter der IG Metall in Baden-Württemberg ist, dem "Handelsblatt".

Doch der Bundesverkehrsminister habe sich "zu lange weggeduckt". Mehr Engagement der Regierung erwartet der Gewerkschafter auch beim Weg ins Elektrozeitalter. Die Politik appelliere an die Autoindustrie, alles schön elektrisch und umweltfreundlich zu machen, sei aber selbst bisher den Beweis schuldig geblieben, dass ein flächendeckendes Netz an Ladesäulen zur Verfügung stehen werde. "Da brauchen wir mehr Druck", forderte Zitzelsberger. "Wenn sich Politik und Energieversorger nicht ganz schnell auf die Hinterbeine stellen, dann sind alle schönen Verheißungen nur heiße Luft." Wenn er sich anschau, in welchem "Schneckentempo" etwa der Breitbandausbau vorangehe, dann werde ihm "angst und bange". Zitzelsberger glaubt, dass es auch in 15 oder 20 Jahren nicht ohne Benzin- und Dieselmotoren gehen wird. "Die Vorstellung, dass wir in zehn Jahren faktisch nur noch Elektrofahrzeuge haben, teile ich überhaupt nicht. Andere Länder sind mit der Infrastruktur für E-Mobilität noch weiter zurück als wir. Wollen Sie da künftig an der Grenze Halt machen?"

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-92140/daimler-aufseher-zitzelsberger-kritisiert-verkehrsminister-dobrindt.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com